

14.07.2008 02:00

Vöhrenbach

Jung und Alt in bester Stimmung

VON WOLFGANG FÜRDERER

Ausgezeichnete Stimmung, gut gefüllte Stände, zufriedene Vereine und Besucher. An der positiven Bilanz des Vöhrenbacher Stadtfestes konnte auch das etwas durchwachsene Wetter nichts ändern. Zwar verwöhnte Petrus die Festbesucher nicht mit Sonnenschein, aber - was wichtiger war - er hielt seine Schleusen überwiegend dicht und so stand einem ungestörten Festbetrieb nichts im Wege.



Trotz durchwachsenem Wetter lockte das Vöhrenbacher Stadtfest am Wochenende viele Besucher an und die Vereinsstände waren an allen drei Tagen gut gefüllt. Diese Kinder freuten sich über die Luftballons, die es am SÜDKURIER-Stand gab. Bilder:

fürderer
"Italienische Abend" des Turnvereins und die Caipirinha-Bar des Fußballclubs 1926.

Vöhrenbach - Was auffiel war die Tatsache, dass die Standreihen immer noch etwas lockerer werden. In diesem Jahr rückte die Feuerwehr in den Stand des Krähwinkler Landsturms ans andere Ende der Festmeile und bot dort wieder sein ausgezeichnetes "Badisch-Samschdig-Esse" an. Am alten Standort beim Kleiser-Schmied aber klaffte dadurch eine doch etwas größere Lücke, zumal auf der Straßenseite gegenüber schon seit mehreren Jahren auch der Tennisclub die Segel gestrichen hat. Doch kein Aspekt, der nicht auch seine positiven Seiten hat. Am Abend kam dies "der längsten Bar der Stadtfestmeile" des KJC zugute, den so konnten sich die jungen Besucher ausgiebig auch im Umfeld des Standes austoben.

Noch etwas mehr als sonst üblich geriet durch die Lücke der Stand der Heimatgilde Frohsinn am Reichenbachbrunnen ins Abseits. Doch am Samstagabend setzte der Verein mit dem Konzert der "Brillos" einen ausgezeichneten Akzent. Zum zehnten Mal ließen es die Rocker um den Vöhrenbacher Lokalmatador Klaus Stahl am Schlagzeug so richtig krachen und heizten nahezu pausenlos die Stimmung bis zum Festende an. Am Nachmittag hatte das Kasperletheater die kleinen Besucher an den Stand gelockt. Musik für den Geschmack der etwas älteren Besucher bot die Stadtkapelle, wo zunächst der Musikverein Buchenberg aufspielte, anschließend "Ferdinand & Rudi" das Publikum auch in Scharen auf die Tanzfläche lockte. Beim Gesangverein mit der besten Nudelsuppe des Festes sorgte "Papa Joe" für die passenden musikalischen Klänge. Sehr gut angenommen wurde auch zum Festauftakt am Freitag der



Die Brillos sorgten für Stimmung bei der Heimatgilde.



Die Festmeile des Vöhrenbacher Stadtfestes war trotz des unbeständigen Wetters am Wochenende immer wieder gut gefüllt.



Das Kasperletheater zog die kleinen Besucher des Stadtfestes in seinen Bann, während die etwas älteren Kinder sich als Sumoringer (links) betätigten.